

DATRON AG: Konzern Geschäftszahlen der ersten 9 Monate des Geschäftsjahres 2019

- **Plangemäße Entwicklung im abgelaufenen Quartal**
- **Ausblick 2020**
- **DATRON plant Bündelung der Produktion und Verwaltung an neuem eigenem Standort**

Mühlthal, 7. November 2019 - Die DATRON AG (WKN A0V9LA), Anbieter von innovativen CNC-Fräsmaschinen, Dentalfräsmaschinen sowie Dosiermaschinen mit Sitz in Mühlthal bei Darmstadt, gibt die Zahlen der ersten 9 Monate des Geschäftsjahres 2019 auf Konzernebene bekannt.

Der DATRON Konzern konnte in den ersten 9 Monaten des Geschäftsjahres 2019 einen Umsatz von TEUR 39.030 (Vorjahr TEUR 39.977) sowie einen Auftragseingang von TEUR 40.540 (Vorjahr TEUR 39.939) generieren und befindet sich damit innerhalb des Planungskorridors. Daraus resultierte eine (um den BilRUG-Effekt bereinigte) Book-to-Bill Ratio von rund 1,05 (Vorjahreswert 1,01).

Innerhalb dieses Zeitraums wurde ein EBIT von TEUR 2.333 erwirtschaftet (Vorjahr TEUR 3.164) entsprechend einer EBIT-Marge von rund 6%. Das Ergebnis je Aktie betrug EUR 0,41 (Vorjahr EUR 0,55).

Auf Quartalsebene erwirtschaftete der DATRON Konzern in den Monaten Juli bis September 2019 einen Auftragseingang von TEUR 13.984 (Vorjahr TEUR 15.367), einen Umsatz von TEUR 12.446 (Vorjahr TEUR 13.037) sowie ein EBIT von TEUR 461 (Vorjahr TEUR 739). „Das aktuelle gesamtwirtschaftliche Umfeld ist weiterhin sehr anspruchsvoll. Wir konnten das letzte Quartal zwar plangemäß abschließen, dennoch ist vor allem im Inland eine anhaltende Investitionszurückhaltung merklich spürbar. Vor diesem Hintergrund stellen sich unsere Planwerte auf Gesamtjahresebene 2019 nun auf einen Gesamtumsatz von rund EUR 54 Mio., ein EBIT von rund EUR 4 Mio. sowie ein Ergebnis je Aktie von ca. EUR 0,70 ein. Zum aktuellen Zeitpunkt erwarten wir für 2020 zwar eine eher seitwärts verlaufende Geschäftsentwicklung, bei einer sich wieder besser entwickelnden Konjunktur besteht dennoch Wachstumspotential. Umsatzseitig planen wir aktuell dementsprechend für das nächste Geschäftsjahr in einer Spanne von EUR 53 bis EUR 58 Mio. und einer EBIT-Marge in einer Bandbreite von 5% bis 9%“, resümiert Michael Daniel, CFO der DATRON AG, sowohl zur aktuellen Geschäftslage als auch zum Ausblick 2020.

Außerhalb dieser gesamtwirtschaftlichen Kennzahlen nebst Ausblick verfolgt die DATRON AG Pläne für eine Standort-Neugründung. Die DATRON AG beabsichtigt, ihre operativen Einheiten, die sich derzeit an den drei Standorten Mühlthal, Darmstadt und Reinheim befinden, an einem einzigen neuen Hauptstandort in eigenen Räumlichkeiten in Ober-Ramstadt zu bündeln. Diesbezüglich konnte die Gesellschaft durch den Erwerb und die Option zum Kauf von weiteren Grundstücken einen ersten Grundstein legen. Das bislang erworbene Areal wird die Gesellschaft in eigener Verantwortung mit der Stadt Ober-Ramstadt zum Gewerbegebiet entwickeln und im Anschluss daran die neuen Produktions- und Verwaltungsgebäude errichten. Der Vorstandsvorsitzende Dr. Arne Brüsch kommentierte die Pläne zur Standort-Neugründung wie folgt: „Eine Konsolidierung der operativen Unternehmenseinheiten an einem Hauptstandort eröffnet uns neue Chancen für effizientere

Betriebsabläufe, abnehmenden Aufwand für die interne Logistik sowie eine bedeutende Reduktion der Aufwendungen für Immobilienmieten. Aktuell erwarten wir den Baubeginn des Neubaukomplexes frühestens in ca. zwei Jahren. Je nach Entwicklung der konjunkturellen Lage, könnte sich dieser Zeitpunkt natürlich auch noch ändern.“

Über DATRON:

Die DATRON AG entwickelt, produziert und vertreibt innovative High-Speed Fräsmaschinen für die Bearbeitung von zukunftsorientierten Werkstoffen wie Aluminium und Verbundmaterialien, Dentalfräsmaschinen für die effiziente Bearbeitung aller gängigen Zahnersatzmaterialien in Dentallaboren, High-Speed Fräswerkzeuge sowie Hochleistungs-Dosiermaschinen für industrielle Dicht- und Klebanwendungen. Durch neueste Technologie, abgesichert durch zahlreiche Patente und die Einbindung in ein umfangreiches Dienstleistungspaket, bietet DATRON einzigartige Lösungen für Kunden in aller Welt an.

DATRON Maschinen zeichnen sich durch eine hohe Qualität und Wirtschaftlichkeit bei sehr niedrigem Energieverbrauch aus und werden unter anderem in der Elektrotechnik, der Metall-, Kunststoff- und Automobilindustrie, der Luftfahrt sowie in der Dentaltechnik eingesetzt. Unsere derzeit aktiven rund 2.000 Maschinenkunden aus dem In- und Ausland arbeiten mit etwa 5.000 DATRON Maschinensystemen.

DATRON befindet sich seit Jahren auf profitablen Wachstumskurs. So wurde 2018 mit 26 Handels- und Servicepartnern weltweit ein Umsatz von rund EUR 55,7 Mio. und ein EBIT von EUR 5,1 Mio. erzielt. Derzeit beschäftigt DATRON rund 270 Mitarbeiter.

DATRON wurde in den letzten Jahren vielfach ausgezeichnet, brandaktuell als Hessen Champion. Ebenso auch diverse red dot industrial design awards für das Maschinendesign (zuletzt DATRON MXCube 2019) und der red dot communication award für die (r)evolutionäre Steuerungssoftware DATRON next.

Weitere Informationen finden sich unter www.datron.de.

Kontakt:

DATRON AG

IR@datron.de

In den Gänsäckern 5

64367 Mühlthal